

Grenzsteinscheibe

Bastelanleitung

Aus den Vorlagen werden 3 Scheiben gebastelt, die konzentrisch, mit Hilfe einer Rundkopfkammer (Musterbeutelklammer) zueinander drehbar, verbunden werden.

Bitte die nachfolgenden Seiten, möglichst als Farbdruck, einseitig ausdrucken.

Äußere Scheibe:

Falls man die Möglichkeit hat, doppelseitig zu drucken, ist es je nach Drucker auch möglich, die beiden Seiten der äußeren Scheibe (Rückseite: Seite 5 / Vorderseite: Seite 6) auf ein Blatt zu drucken (abhängig von der Genauigkeit der Papierzufuhr des Druckers). Funktioniert das nicht, so müssen die Seiten einzeln gedruckt werden und miteinander verklebt werden. Die 3 Farbpfeile am äußeren Rand müssen beim Verkleben auf der Vorder- und Rückseite zueinander ausgerichtet werden.

Nach dem Verkleben müssen die beiden schraffierten Flächen mit dem Scherensymbol ausgeschnitten werden.

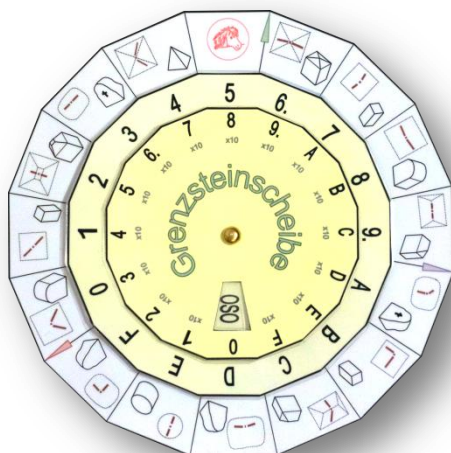
Mittlere Scheibe:

Das Blatt mit dem Ausdruck entlang der horizontalen Linie vorknicken. Die Rückseite mit Kleber bestreichen und die Papierhälften entlang der horizontalen Linie nach hinten umschlagen und verkleben. Die Scheibe anschließend ausschneiden.

Innere Scheibe:

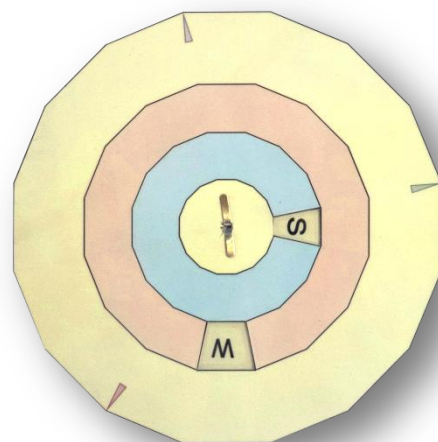
Diese Scheibe hat nur eine Vorderseite und muss somit nur entlang der Aussenkontur ausgeschnitten werden. Zusätzlich muss auch bei dieser Scheibe die schraffierten Flächen mit dem Scherensymbol ausgeschnitten werden.

Zum Abschluss muss in allen drei Scheiben mittig ein Loch für die Rundkopfkammer gebohrt werden und mit der Klammer die Scheiben zueinander drehbar befestigt werden.



**Bild 2 – Grenzsteinscheibe
Vorderseite**



Himmelsrichtung hier:
„OSO“ ⇒ Ostsüdost

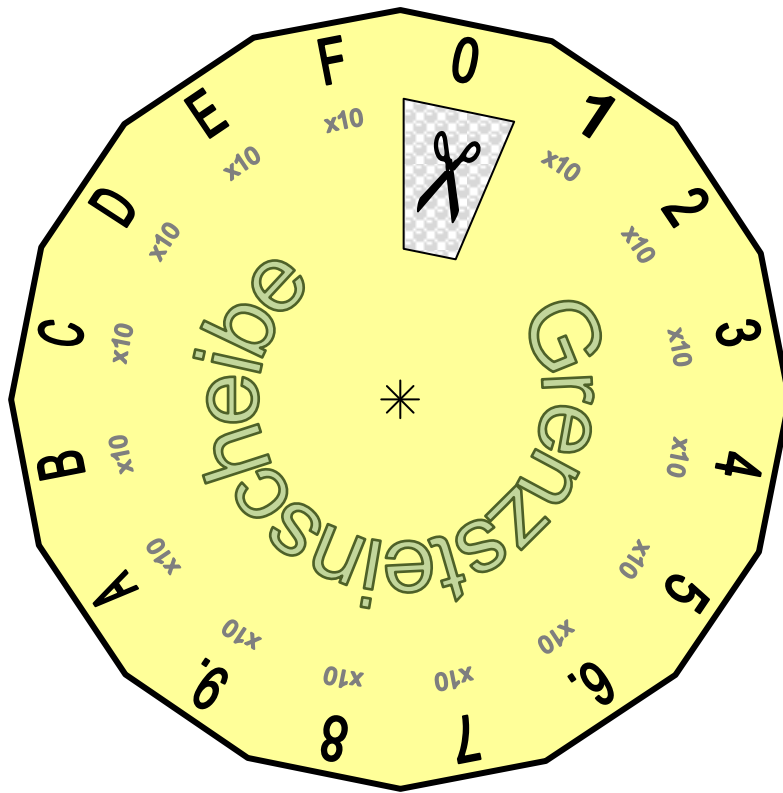


**Bild 1 – Grenzsteinscheibe
Rückseite**

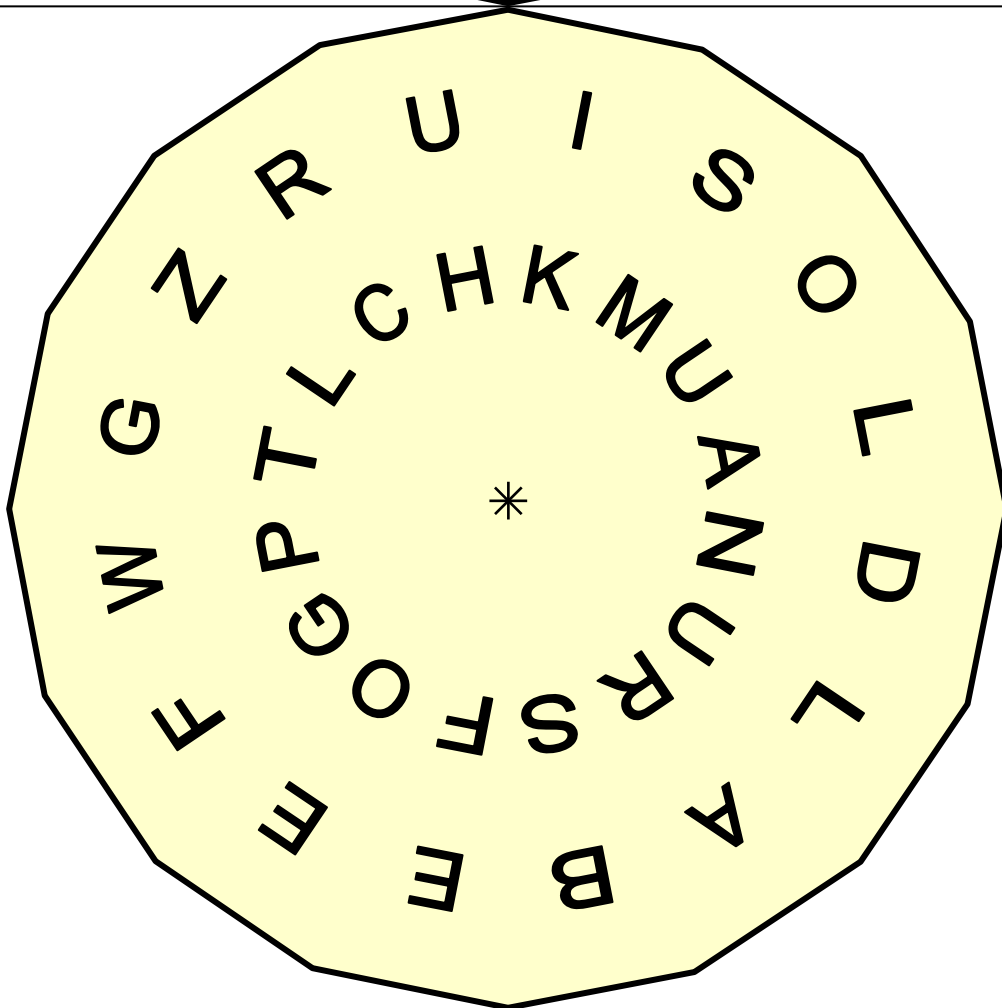
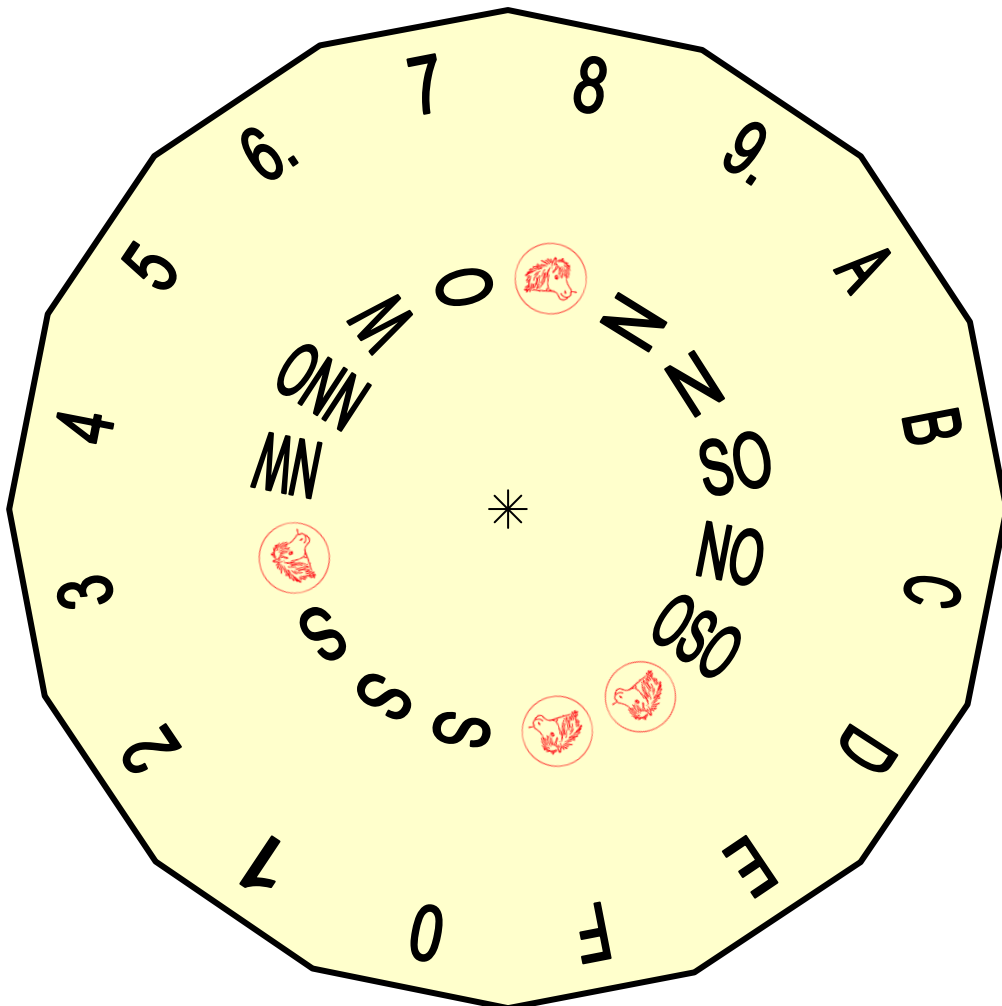
hier abgelesen: „S“ und „W“

Funktion der Grenzsteinscheibe:

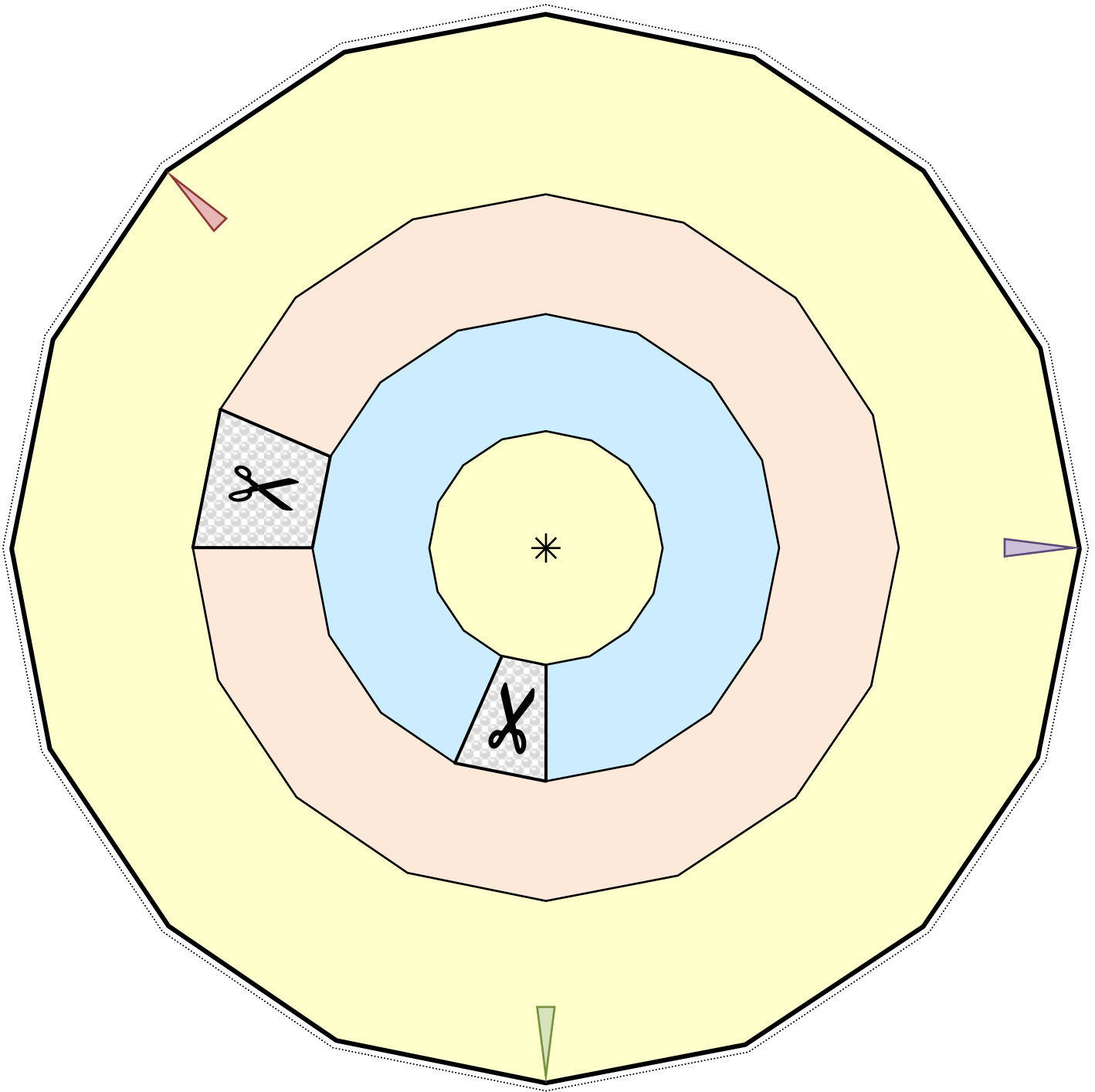
- Die Scheibe besteht aus 3 Kreisscheiben, die zueinander verdreht werden können.
- Die innere, die kleinste Scheibe hat eine Öffnung.
- Die äußere, die größte Scheibe hat auf ihrer Rückseite zwei Öffnungen.
- Jeder Grenzstein, den du auf deiner Wanderung entlang des Zirmgrats finden wirst, hat eine zweistellige Nummer. Diese Nummer solltest du anhand der Zahlen der beiden inneren Scheiben einstellen. Bitte beachte, dass die **innere Scheibe** die **Zehnerstelle (x10)** dieser Nummer ist.
- Hast du die Nummer des Grenzsteins korrekt eingestellt, so wird dir im Fenster der inneren Scheibe eine Himmelsrichtung angezeigt.
- Stelle dich nun auf die Seite des Grenzsteins, die durch die Himmelsrichtung angegeben ist (Beispiel: „S“ – Südseite des Grenzsteins).
- Wenn du nun von oben auf den Grenzstein schaust, kannst du den Grenzverlauf, der dort eingemeißelt ist, erkennen.
- Auf der äußeren Scheibe ist der Grenzverlauf, kombiniert mit Grenzsteinformen dargestellt. (geometrische Form  oder undefinierbare Form )
- Suche das zum Grenzstein passende Bild aus und drehe die beiden inneren Scheiben gemeinsam so, dass die zuvor eingestellte Grenzsteinnummer mit diesem Bild zusammen liegt.
- Mit dieser Einstellung drehe die gesamte Grenzstein-Scheibe um und du kannst in den beiden Fenstern auf der Rückseite zwei Buchstaben erkennen. Um die Buchstaben richtig zu lesen, stelle dir vor, du würdest im Zentrum der Scheibe stehen.
- Diese Buchstaben sind Bestandteile von zwei Wörtern, die für das Finden des Zielgebiets wichtig sind.
 - Buchstaben äußerer Ring ⇒ Wort 1
 - Buchstaben innerer Ring ⇒ Wort 2
- Jeder der beiden Begriffe besteht aus 9 Buchstaben. Du wirst auf der Wanderung nur 8 Grenzsteine, die für die Lösung benötigt werden, finden. Die Ermittlung des letzten Buchstaben erfolgt später, sobald du alle Grenzsteine gefunden hast, wie ist im Clue beschrieben.



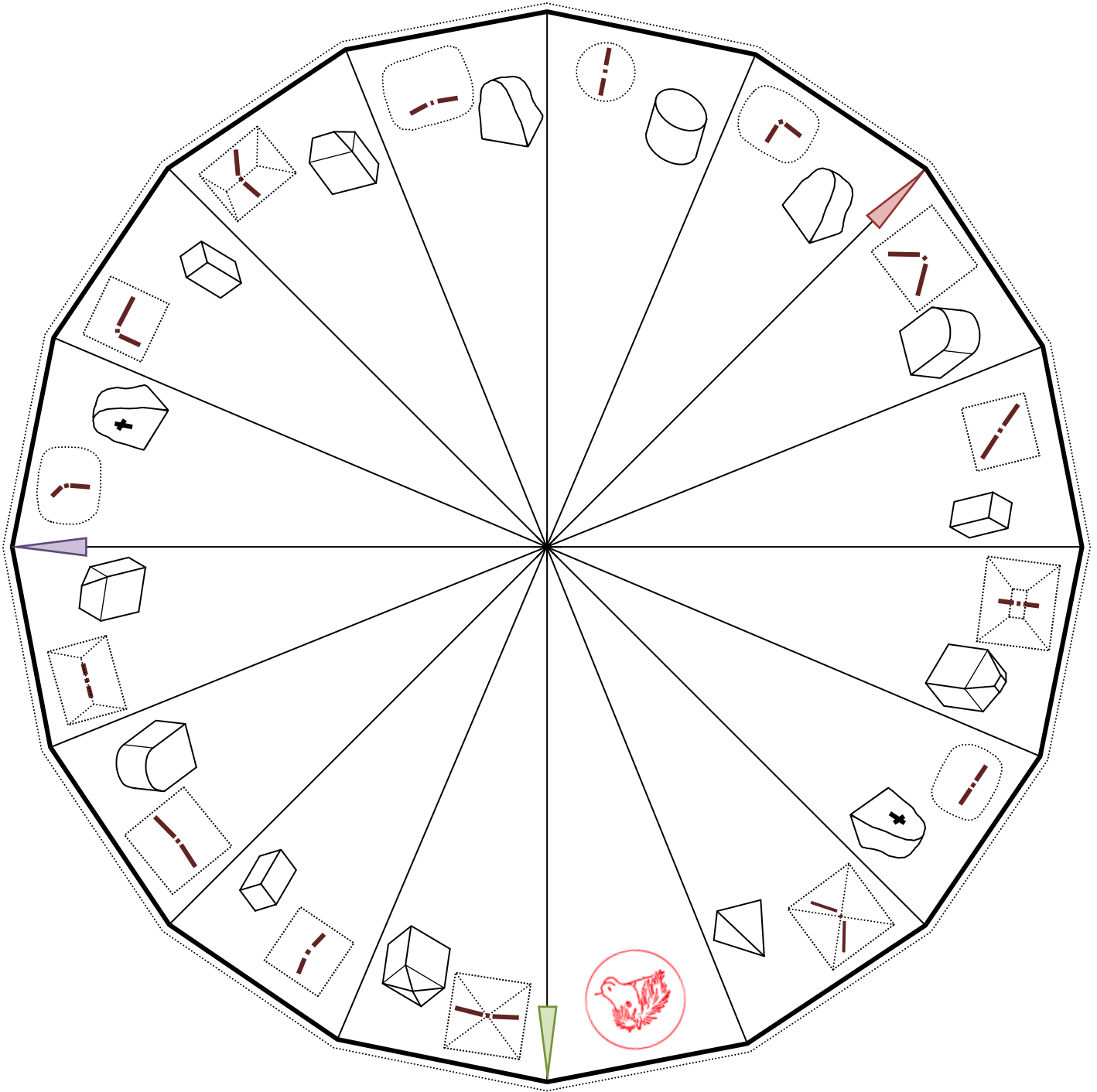
Innere Scheibe



Mittlere Scheibe (Vorder- und Rückseite)



Äußere Scheibe (Rückseite)



Äußere Scheibe (Vorderseite)